

Michael Schröder

Zeitorientierte Gestaltung von Logistiknetzwerken

**Strukturelle und prozessuale Optionen
der Dislozierung**

Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Gösta B. Ihde,
Universität Mannheim



Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis.....	XIII
Tabellenverzeichnis.....	XV
Abkürzungsverzeichnis.....	XVII
1 Zur Bedeutung zeitlicher Phänomene in Versorgungsketten.....	1
1.1 Problemstellung.....	1
1.2 Zielsetzung und Vorgehensweise.....	9
2 Zeitorientierte Determinanten betrieblicher Raumstrukturen.....	15
2.1 Kriterien betrieblicher Dislozierung im Wandel.....	15
2.1.1 Grundlagen der Standortgunst.....	15
2.1.2 Vom Umgang mit zeitlichen Kriterien im Wandel der Standortliteratur.....	23
2.1.2.1 Vom Konstruktivismus zur Preistheorie.....	23
2.1.2.2 Die Weiterentwicklung zur Raumwirtschaftstheorie.....	34
2.1.2.3 Standortwahl im Zeichen von Empirie und Modellierung.....	40
2.1.2.4 Die Ausdifferenzierung der Wertschöpfungsketten.....	48
2.1.3 Zusammenfassung der Ergebnisse.....	55
2.2 Die Zeit als ökonomische Größe.....	57
2.2.1 Eine begriffliche Annäherung an das Phänomen Zeit.....	57
2.2.2 Die Bedeutung der Zeit als sozioökonomischer Wegbereiter im historischen Kontext.....	60
2.2.3 Der Faktor Zeit in der Betriebswirtschaftslehre.....	67
2.2.3.1 Zum Ressourcencharakter der Zeit.....	67
2.2.3.2 Die Zeit als strategischer Wettbewerbsfaktor.....	72
2.3 Zeit als zentraler Gestaltungsparameter der Logistik.....	75
2.3.1 Die Zeithoheit der Logistik.....	75
2.3.2 Zeitaspekte bei der Darstellung von Verfügbarkeit.....	81
2.3.2.1 Raumzeitliche Kriterien nachfragesynchroner Versorgung.....	81

2.3.2.2	Der Einfluß von Durchlaufzeit auf Kriterien des Lieferservice.....	85
2.3.3	Der Zusammenhang von Wertaufwuchs und Zeit.....	89
2.4	Zur Kohärenz von Raum und Zeit: Prozeßmuster in der Zeitgeographie.....	96
2.4.1	Zeitbudgets und Aktionsräume.....	96
2.4.2	Das Raum-Zeit-Modell.....	99
2.4.3	Von Timing space zu Spacing time.....	105
3	Wirkungen raumstrukturierender Zeitgrößen.....	109
3.1	Zur Systematik zeitlicher Phänomene.....	109
3.1.1	Vorbemerkungen.....	109
3.1.2	Identifizierung und Klassifizierung differenzierter Zeitprofile.....	110
3.1.3	Die Zeitprofile im einzelnen.....	115
3.1.3.1	Die zeitlichen Zielgrößen.....	115
3.1.3.2	Die instrumentellen Zeitgrößen.....	120
3.1.4	Die Wechselwirkungen der beschriebenen Zeitprofile.....	132
3.2	Kosten- und Nutzenwirkungen alternativer Zeitstrukturen.....	135
3.2.1	Abgrenzung logistischer Kostengrößen.....	135
3.2.2	Kostenkategorien und Kostenkomponenten logistischer Netze.....	140
3.2.2.1	Systematisierung der Transportkosten.....	140
3.2.2.2	Systematisierung der Lagerkosten.....	148
3.2.2.3	Systematisierung der Umschlagkosten.....	152
3.2.3	Das System der Zeitelastizitäten.....	154
3.2.3.1	Vorbemerkungen.....	154
3.2.3.2	Zeitelastizitäten der Transportkosten.....	156
3.2.3.3	Zeitelastizitäten der Lagerkosten.....	162
3.2.3.4	Zeitelastizitäten der Umschlagkosten.....	166
4	Maßnahmen der Gestaltung zeitorientierter Versorgungsnetze.....	171
4.1	Komplexitätsbeherrschung durch Prozeßmodellierung.....	171
4.1.1	Komplexität als Eigenschaft von Systemen.....	171
4.1.2	Ansätze zur Komplexitätsbewältigung.....	177
4.1.3	Petri-Netze als Instrument der Prozeßmodellierung.....	181

4.2	Zeitorientierte Strukturierung logistischer Netze.....	193
4.2.1	Überlegungen zur Bedeutung der Verkehrsinfrastruktur als zeitbestimmende Größe.....	193
4.2.1.1	Quantifizierung standörtlicher Lagegunst.....	193
4.2.1.2	Verkehrsinfrastruktur und zeitliche Erreichbarkeit.....	201
4.2.2	Knotenpunkte als Instrument zeitlicher Ordnung.....	207
4.2.3	Bestände als Instrument zeitlicher Entkopplung.....	221
4.2.4	Überlegungen zu Optionen als logistische Flexibilitätspotentiale.....	226
4.2.5	Zusammenfassung der Ausführungen.....	235
4.3	Simulationsgestützte Gestaltung zeitorientierter Raumstrukturen.....	236
4.3.1	Einordnung und Eignung der Simulation.....	236
4.3.2	Vorstellung des betrachteten Anwendungsbeispiels.....	242
4.3.2.1	Struktureller Aufbau.....	242
4.3.2.2	Grundlegende Prozeßparameter.....	244
4.3.3	Konsequenzen zeitlicher Vorgaben für die Netzgestaltung.....	249
5	Zusammenfassender Ausblick und Ansatzpunkte weiterführender Forschung.....	257
	Literaturverzeichnis.....	261